

TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

263 EcoClima® Thermo

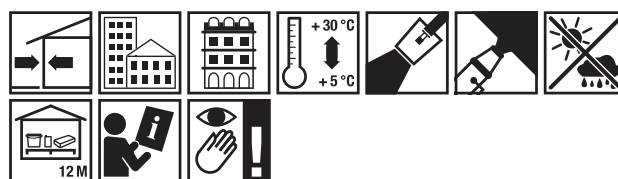
Dämmputz



Anwendungsbereiche

Unterputz auf allen normalen Putzgründen wie Backsteinen (Ziegel), Hohlziegeln, Zementsteinen, Kalksandsteinen u.ä. sowie auf rau geschaltem Beton. Fugenlos wärmedämmender Unterputz auf Fassaden und Innenwänden. Nicht im Fassadensockel und im Spritzwasserbereich verwenden. Unterputz für RÖFIX Struktur- und Edelputze, Silikat- oder Silikonharzputze. Mineralischer Baustoff gemäss Anhang A des ökologischen Massnahmenkataloges der Wohnbauförderung.

Verarbeitung



Technische Daten

Artikelnummer	2000960684
EAN	9003304541560
Zolltarifnr.	32149000
Verpackung	
Menge pro Einheit	50 L/EH
Einheit pro Palette	50 EH/Pal.
Körnung	0-2 mm
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.
Ergiebigkeit	ca. 4,5 m ² /EH/cm
Ergiebigkeit Liter	46 L/EH
Wasserbedarfsmenge	ca. 11 L/EH
Brandverhalten	A2-s1, d0
Wasserdampfdiffusion	≤ 15
Haftzugfestigkeit	≥ 0,08 N/mm ²
Druckfestigkeit	≥ 0,5 N/mm ² (28 d) EN 1015-11
Biegezugfestigkeit	≤ 0,5 N/mm ²
Wärmeleitfähigkeit λD	≤ 0,063 W/mK EN 12667 ≤ 0,066 W/mK EN 12667
E-Modul	ca. 400 N/mm ²
Mind. Auftragsdicke	20 mm

263 EcoClima® Thermo

Dämmputz

Artikelnummer	2000960684
Max. Auftragsdicke	100 mm
Mindestputzdicke	20 mm
Mörtelgruppe	CS I EN 998-1 W1 EN 998-1 T1 EN 998-1
Rohdichte im Mittel	$\geq 230 \text{ kg/m}^3$
Schichtdicke	0-100 mm
Spez. Wärmekapazität	ca. 1 kJ/kg K
Trockenrohichte	ca. 300 kg/m ³
Verpackungshinweise	In feuchtigkeitsgeschützten Papiersäcken.

Materialbasis

- Leichtzuschlag (organisch)
- Luftkalk
- Mineralisch
- Zemente

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen.
Während der Verarbeitung und der Erhärtung des Materials, mindestens aber während 3 Tagen, vor Frost schützen.

Untergrund

Untergrund muss trocken, staubfrei, frostfrei, saugfähig, eben, ausreichend rau und tragfähig sowie frei von Ausblühungen und Trennmitteln wie Schalöl u.ä. sein. Die Untergrundprüfung der nationalen Regelwerke wie ÖNORM B3346 bzw. DIN 18350 bzw. SIA V242 sind zu befolgen. Die Verarbeitungshinweise gelten für normgemäss hergestelltes Mauerwerk und setzen geschlossene Fugen voraus. Offene Mauerwerksfugen und -ausbrüche sind vorher mit geeignetem Material zu verschliessen. Bei kritischen Untergründen (wie hochporosierte Mauerwerke, Porenbeton, HWL-Platten, Mantelbetonsteinen, XPS-R-Platten u.ä.) sind die speziellen RÖFIX Verputzrichtlinien und die Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller zu beachten.

Untergrund-Vorbehandlung

Nach abgeschlossener Prüfung und Vorbereitung des Putzgrundes (Schließen von Schlitten, Fugen und Fehlstellen) ist der Untergrund mit unserem RÖFIX 673 Zement Weisskalk Vorspritzmörtel oder RÖFIX 672 Vorspritzmörtel/Haftbrücke oder RÖFIX 670 Vorspritzmörtel vollflächig vor zu spritzen. Glatte Betonflächen sind mit unserem RÖFIX 55 Zement Baukleber, RÖFIX IA 622, RÖFIX Universalkleber, RÖFIX 58 Putz Armiermörtel weiss oder RÖFIX 57 Zement-Baukleber weiss mittels Zahntraufel vor zu spachteln (Trocknungszeit mind. 3 Tage). Bei kritischen Untergründen kann unser RÖFIX Armanet-ISO (Wernet) Putzträgergitter als Dämmputzträger verwendet werden. Vor Putzbeginn sollten bei allen Kanten und Ecken im Aussenbereich rostfreie Putzprofile verwendet werden.

Zubereitung

Bei Handverarbeitung einen Sack mit sauberem Wasser laut Wasserbedarfsmenge mittels Rotorquirl oder im Zwangsmischer homogen mischen. Mischzeit bei händischer Anmischung zwischen 2 und 3 Minuten, längere Mischzeiten vermeiden.

263 EcoClima® Thermo

Dämmputz

Verarbeitungshinweis

Nach ausreichender Erhärtung des Unterputzes eine Armierungsschicht mittels RÖFIX Renostar® (5 mm), Renoplus® (5 mm) oder Polystar® (3 mm) mit eingebettetem RÖFIX P100 Armierungsgewebe auszuführen. Frischmörtel innerhalb von 2 Stunden verarbeiten. Austrocknungszeit vor Aufbringen der Endbeschichtung mind. 14 Tage oder 5 Tage pro cm Putzdicke. Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen. Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.

Verarbeitung

Bei Handverarbeitung angemischtes Material mit der Traufel auftragen oder mit der Kelle anwerfen. Bei Maschinenverarbeitung mit handelsüblicher Feinputzmaschine aufspritzen. Putzdicken bis 40 mm in einer Lage. Bei grösseren oder schwankenden Putzdicken ist die weitere Putzlage nach dem Ansteifen, spätestens aber nach 24 Stunden, aufzubringen. Nach dem Auftrag mit der Latte planeben abziehen. Nach dem Ansteifen zeitgerecht mit dem Rabot für die nachträgliche Beschichtung aufrauen. Ein auf Wärmedämmputz abgestimmter Schneckenmantel (z.B. D8-1,5 oder D7-2,5) sowie eine Dämmputzmischwelle ist zu verwenden. Vor Auftrag der nachfolgenden Beschichtung die vollständige Austrocknung des Untergrundes prüfen.

Lagerung

Trocken, auf Holzrosten lagern.
Mindestens 12 Monate lagerfähig. Gemäss Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei +20 °C, 65 % rel. Luftfeuchte.

Label



Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.